

Gratis und nachhaltig: Ein Gewinn für den Tourismus und die Natur

LINZ/WIEN. Wie kann man umweltfreundliche Maßnahmen in Tourismusbetrieben setzen? Wie lassen sich dadurch Kosten einsparen und neue Gäste gewinnen? Antworten auf Fragen wie diese bekommen die Teilnehmer bei einer zweitägigen – aus Exkursion und Seminar bestehenden – Veranstaltung des BFI Linz/Mühlviertel. Das Beste: Das Angebot ist gratis.

Am Montag, 17. März, geht es nach Wien. „Dort werden wir uns das Boutiquehotel Stadthalle und den Wilhelmshof genau anschauen“, sagt Semi-



Seminarleiter Christian Hochstöger

narleiter Christian Hochstöger, ein ausgebildeter Betriebswirt mit Schwerpunkt Marketing und betriebliche Umweltwirt-

schaft. Das Boutiquehotel im 15. Wiener Gemeindebezirk wurde durch umfassende Maßnahmen in der Gebäudetechnik zum ersten städtischen Hotel mit einer Null-Energie-Bilanz umfunktioniert. Station Nummer zwei ist der Wilhelmshof im zweiten Bezirk, der sich von der einfachen Herberge zum Leitbetrieb in Sachen Design, Kunst und Nachhaltigkeit entwickelt hat.

Tags darauf, am Dienstag, 18. März, findet ein Seminar am BFI Linz statt, in dem die Eindrücke des Ausfluges in die Bundeshauptstadt reflektiert werden. „Dabei arbeiten wir gemeinsam heraus, wie sich die Gedanken der Nachhaltig-

keit und des Umweltschutzes in den Betrieben der Exkursionsteilnehmer umsetzen lassen“, sagt Hochstöger.

Zielgruppe der Veranstaltung, die mit Sicherheit ein Gewinn für Tourismus und Umwelt ist, sind Geschäftsführer und leitende Mitarbeiter in der Gastronomie und Hotellerie und an den Themen Nachhaltigkeit und Tourismus Interessierte. Nähere Informationen und Anmeldung: Petra Renn (BFI-Projektleiterin, 0664/88356641, petra.renn@bfi-ooe.at). ■ Anzeige